

**Edertal**

**Wanderung rund um den Hahnberg**

EDERTAL. Der Wanderverein Edertal trifft sich am Mittwoch, 15. Oktober, um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz in Reinhardshausen unterhalb des Friedhofes zu einer Wanderung rund um den Hahnberg und durch den Kurpark. Die Wanderstrecke beträgt sieben Kilometer. Wanderführer ist Karl Frede (05623/935138). Gäste willkommen.

**Training der TV-Laufgruppe**

BERGHEIM. Die Laufgruppe des TV Bergheim trifft sich am heutigen Mittwoch um 18.30 Uhr am Sportheim am Ederauen-Sportgelände. Interessierte Läufer sind jederzeit willkommen.

**Altkleidersammlung für Bethel**

BERGHEIM. Die nächste Kleidersammlung für Bethel findet ab sofort bis Samstag, 18. Oktober, an den ortsüblichen Abgabestellen statt.

**Vorbereitungstreffen für Weihnachten**

ANRAFF. Für Donnerstag, 16. Oktober, ist die Gemeinde eingeladen zu einer vorbereitenden Informationsveranstaltung zum diesjährigen Heiligabend-Gottesdienst. Gezeigt wird außerdem ein Film vom letzten Jahr. Beginn ist um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

**Treffen der Reha-Sportgruppe**

BERGHEIM. Die Reha-Sportgruppe des TV 08 trainiert am Donnerstag, 16. Oktober, von 18.30 bis 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

**Waldeck**

**Edersee-Shanty Chor probt**

WALDECK. Entgegen anders lautender Ansagen trifft sich der Edersee-Shantychor in dieser Woche doch im Bürgerhaus zur Chorprobe.

**Vereinspokalschießen im Schützenhaus**

HÖRINGHAUSEN. Der Schützenverein lädt für Samstag, 18. Oktober, ab 13 Uhr, örtliche Vereine und Verbände zum alljährlichen Vereinspokalschießen in das Schützenhaus ein. Ausgeschossen werden Pokale in der Mannschafts- und Einzelwertung sowie der Wanderpokal. Für Speisen und Getränke sorgt das Einsatzteam.

**Schießen der Vereine**

NETZE. Das traditionelle „Schießen der Netzer Vereine“ findet nicht wie angekündigt am 25. Oktober, sondern am 1. November ab 10 Uhr im Schützenhaus in Netze statt.



Ehrungen beim Herbstkonzert: Für zehn Jahre wurden ausgezeichnet Bruno Mecke und Sven Manuel Spielvogel, zu der Urkunde gab es noch den Jugend-Pin in Grün. Für 15 Jahre wurden ausgezeichnet mit einer Urkunde Petra Mecke und Vanessa Hummel, für 30 Jahre Silke Dittmer, Silke Micino, Niels Kolbe (Trommel), Kerstin Martens, für 35 Jahre Beate Emde, Jörg Fingerhut, Manuels Markolf, für 40 Jahre Ilona Nitzsche, Petra Hampe und Silvia Brücher. Im Bild vorn von rechts Karin Schirmer, Sigrun Henkelmann und Angela Göbel.

# Alle Dinge dieser Welt

Sänger und Tänzer der Musikschule präsentierten heiteres 60-Minuten-Programm

VON WERNER SENZEL

**BAD WILDUNGEN.** „Liebe, Leid und andere Lebendigkeiten“ war eine amüsante, heitere, manchmal auch eine wenig nachdenklich stimmende, bunte Revue, die der Projektchor der Bad Wildunger Musikschule unter der Leitung von Heidi Lorenz den Zuschauern am Samstagabend in der gut besuchten Wandelhalle präsentierte.

Mit „Duba, duba, duba – jetzt geht es los“ schritten die Sängerinnen und Sänger durch die Wandelhalle auf die Bühne. Dort eröffneten sie das Programm mit dem Lied „Alle Dinge dieser Welt“, das John Rutter nach dem Text von C.F. Alexander schrieb und mit dem der Abend auch zu Ende ging, bevor die Besucher eine Zugabe erklatschten.

Auf dem 60-Minuten-Programm standen Gedichte von unter anderem Erich Kästner, Heinz Erhard, Joachim Ringelnatz und Mascha Kaleko, die auch oft als weiblicher Kästner oder Ringelnatz bezeichnet wird. Das Reizvolle an der Musikschul-Chor-Revue waren die szenisch umgesetzten Gedichtzeilen und die Noten der Lieder (Ulrike Kucharczyk), die als Parodie, Tanz, Sketsch oder Pantomime daherkamen und so das Publikum, das aus dem Schmunzeln und dem La-



Reizvolle Revue: der Projektchor der Musikwerkstatt beim Auftritt in der Wandelhalle, davor Joanna Klimek mit einer Tanzeinlage. Foto: Senzel

chen gar nicht herauskam, erfolgreich unterhielten.

Nachdenklich wurde es auch hin und wieder, etwa im „Morgenländischen Liebeslied“, in dem die Zeile steht „Drei Tropfen Herzblut weinte ich um dich“ Doch gleich darauf ging es in der „Großstadt-Liebe“ und bei „Man lernt sich irgendwo ganz flüchtig kennen“ wieder lustig zu.

Die szenischen Darstellungen bekannter Melodien und Lieder wie „Autumn leaves“, „Somewhere over the Rainbow“ oder Reinhard Meyers Erfolgshit „Über den Wolken“ gelangen durch Chorarrangements. Alle Melodien und Lieder waren wohltuend weit weg von den altbekannten „Gesangsvereins-Liedgut“. Begleitet wurde alles von

Heidi Lorenz am Klavier, optisch aufgewertet mit flotten und graziösen Tanzschritten.

Am Schluss des Abends heißt es in einem Gedicht von Mascha Kaleke: „Ich freue mich, dass ich ...dass ich mich freu.“ Alle Besucher in der Wandelhalle haben sich mit dem engagierten Team auf der Wandelhallen-Bühne mitgefremt.

# Musiker auf nächtlicher Reise

Beeindruckendes Herbstkonzert des Akkordeonorchesters im Bürgerhaus

**HÖRINGHAUSEN.** Zum traditionellen Herbstkonzert hatte das Akkordeon Orchesters 1969 Höringhausen ins Bürgerhaus eingeladen. Unter der Leitung von Karin Schirmer spielten das Junioren- und Schüler-Orchester zum schwungvollen Auftakt den Sonority-Concert March.

Jörg Fingerhut begrüßte die zahlreichen Gäste und wünschte gute Unterhaltung. Das Schüler-Orchester geleitet von Angela Göbel führten die Variationen über den Flohwalzer auf dem Akkordeon vor. Mit „Dreaming Cowboy und Good Night Ladies“ ging es im Programm weiter.

Nach einer kurzen Umbaupause wurde stimmungsvoll „Can you feel the love tonight“ aus dem Musical The Lion King vom Junioren-Orchester gespielt. Ein Medley von Helene Fischer stand als Nächstes auf dem Programm.

Nach einer kurzen Pause hieß es dann „Nächtliche Reise“. Es wurden Lieder wie zum Beispiel „Spirit of Life“, „Halleluja“, „Moonlight Shadow“ oder „Ein Stern der deinen Namen trägt“ vorgetragen.

Es folgten die Ehrungen. Im Schlussteil ging es noch „Atemlos durch die Nacht“ und in die „Totale Finsternis“ aus Tanz der Vampire. Natürlich



Mit flotten Rhythmen: das Jugend- und Schüler-Akkordeon-Orchester mit Dirigentin Angela Göbel. Foto: Petri

lich durfte auch „Tage wie diese“ von den Toten Hosen nicht fehlen. Mit viel Applaus wurden das Jugend- und Schüler-Orchester verabschiedet und es wurde noch eine Zugabe ge-

fordert. Die das Publikum auch zu hören bekam.

Zum Schluss gab es noch Blumen für die Orchesterleiterinnen Karin Schirmer und Angela Göbel. (pe)

## NEUE BERATUNGS- UND VERKAUFSFLÄCHE KRAFT

IN RHENA

Anzeigensonderveröffentlichung, 15. Oktober 2014

www.HNA.de/korbach

**Zur Eröffnung**  
heizen wir mit unseren Flammkuchen aus dem Specksteinofen ein!

**RODEO STEAKHOUSE WIELE'S RESTAURANT**

Flechtdorfer Straße 3b · Korbach  
☎ 05631-5051170  
Öffnungszeiten:  
Werktags ab 17.00 Uhr  
Donnerstag Ruhetag  
Samstag und Sonntag  
von 11.30 bis 14.30 Uhr  
und ab 17.00 Uhr

www.rodeosteakhouse.de

Mehr wissen. Klar im Vorteil.  
www.HNA.DE/magazin

**Praxiseröffnung**

**MANUBRIUM**

**Birgit Conrads**  
– Heilpraktikerin –

Upländer Straße 22  
Korbach-Rhena  
Tel. 0160 8236378

**Zu Weihnachten Gesundheit und Wohlbefinden schenken!**

**25% Rabatt**  
auf Geschenkgutscheine bis zum 12. 12. 2014

## Prävention ist besser als heilen

Heilpraktikerin Birgit Conrads eröffnet neue Praxis

Am 18. und 19. Oktober eröffnet Heilpraktikerin Birgit Conrads ihre neue Praxis Manubrium in der Upländer Straße 22. Die Willingerin, die seit 2005 in eigener Praxis tätig ist, vergrößert sich in den neuen Räumlichkeiten der ehemaligen Raiffeisenkasse im Gegensatz zu ihrer früheren Praxis in Korbach.

Birgit Conrads kümmert sich hauptsächlich um die Statik, Ernährung, den Flüssigkeitshaushalt und den Säure-Basen-Haushalt ihrer Patienten. Fußreflexzonen-Therapie, aber auch OsteoBalance sind außerdem Schwerpunkte ihrer Arbeit. „Prävention ist besser als heilen“, ist ihr Motto bei ihren Patienten mit Erkältungsbe-

schwerden bis hin zu Krebserkrankungen.

Ihre Ausbildung zur Heilpraktikerin und Naturkosmetikerin hat Birgit Conrads an der Hippokratieschule Kassel absolviert. Weiterbildungen hat sie zu den Themen Aroma Therapie, Fußreflexzonen Therapie, Injektionstherapie, als Dr. Hauschka Naturkosmetikerin, Quantenheilung, Reiki und geistiges Heilen gemacht. Außerdem hält die Heilpraktikerin Vorträge und stellt selbst Badzusätze, Badebomben und Körperöle her.

Am Eröffnungswochenende hält das Manubrium Kaffee und Gebäck für seine Gäste bereit. Termine vergibt Birgit Conrads nach Vereinbarung, allerdings

ist mittwochs von 9 bis 11 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr die Praxis in der Upländer Straße in Rhena geöffnet. (zhs)



Eröffnet am 18. und 19. Oktober ihre Praxis: Birgit Conrads. Foto: Saure